

Zweifacher Preisträger: ECOOLTEC gewinnt Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit

- **Expertenjury zeichnet Transportkälteanlage ECOOLTEC TM182 in der Kategorie „Kühlung und Heizung“ aus**
- **Jury lobt ganzheitlichen Ansatz von der Kälteerzeugung mithilfe von natürlichen Kältemitteln über den rein elektrischen Antrieb bis hin zur Effizienz des Aggregats**
- **ECOOOLTEC-CEO Henning Altebäumer: „Die zweite Auszeichnung in Folge bestätigt, dass die Strategie von ECOOLTEC richtig ist.“**

Die Fachzeitschrift Transport hat die Transportkältemaschine TM182 der ECOOLTEC Grosskopf GmbH mit dem Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit 2024 in der Kategorie „Kühlung und Heizung“ ausgezeichnet. Die unabhängige Expertenjury bewertete den ganzheitlichen Ansatz und die Nachhaltigkeit der ECOOLTEC-Technologie als herausragend. Die Kombination von natürlichen Kältemitteln zur Kälteerzeugung und einem rein elektrischen Antrieb ist im Straßengüterverkehr bislang einzigartig.

ECOOOLTEC als zweifacher Preisträger: Mit dem Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit 2024 erhält der Spezialist für nachhaltige Transportkälteanlagen bereits die zweite Auszeichnung in Folge für seine revolutionäre Transportkälteanlage und das Engagement für mehr Nachhaltigkeit im temperaturgeführten Straßengüterverkehr. Erst vor kurzem zeichnete die global aktive Umweltvereinigung ATMOSphere die ECOOLTEC TM182 mit dem ATMO Award „Innovation of the Year / Refrigeration“ aus. Nun würdigt die unabhängige Expertenjury des Europäischen Transportpreises für Nachhaltigkeit die bislang im schweren Nutzfahrzeugsegment einzigartige und revolutionäre Technologie. „Die

vielen, wirklich sehr guten Bewerbungen in der Kategorie „Kühlung und Heizung“ zeigen uns, dass auch hier die Transformation in vollem Gange ist. Was uns an ECOOLTEC besonders gefällt, ist der ganzheitliche Ansatz, der eine Klammer setzt um die Art des Kältemittels, das Design der Aggregate und die Effizienz des Antriebs“, erläutert Christine Harttmann, Jury-Mitglied und Chefredakteurin der Fachzeitschrift Transport.

„Die erneute Auszeichnung der Transportkälteanlage TM182 mit einem internationalen Preis belegt eindrucksvoll, dass die ECOOLTEC-Technologie der richtige Weg ist, den temperaturgeführten Straßengüterverkehr klimaverträglich zu gestalten und dass in der Transport- und Logistikbranche der Bedarf an diesem besonders nachhaltigen System vorhanden ist“, erklärt Henning Altebäumer, CEO von ECOOLTEC. Und weiter: „Ich freue mich ganz besonders für das ECOOLTEC-Team, dessen Mut und Einsatz für die Umwelt erneut belohnt wurde.“

Herkömmliche Transportkälteanlagen verlieren beständig F-Gase

ECOOLTEC nutzt ausschließlich natürliche Kältemittel zur Kälteerzeugung. Statt der in der Transportkälte aktuell überwiegend verwendeten fluorierten Kältemittel (Fluorkohlenwasserstoffe) R452A und R410A mit GWP-Werten (Global Warming Potential) von ca. 2.000 setzt ECOOLTEC auf Propen (R1270) und CO₂ (R744) mit GWP-Werten von 3 beziehungsweise 1. Aufgrund der Einsatzbedingungen und der typischen nicht-hermetischen Anlagenkonstruktion sind die Leckage-Raten herkömmlicher Anlagen besonders hoch. „Die stetig entweichenden fluorierten Kältemittel verstärken den Treibhauseffekt zusätzlich. Sie stehen zudem als PFAS (per- und polyfluorierte Chemikalien) in der Kritik und sind in der Atmosphäre für die Bildung umweltschädlicher Stoffe wie Trifluoressigsäure (TFA) und Perfluoralkoxy-Polymere (PFA) verantwortlich. Der Europäische Transportpreis für Nachhaltigkeit erkennt an, dass wir auch in der Transportkälte einen neuen Weg gehen und natürliche Kältemittel einsetzen müssen“, sagt Dr. Jürgen Süß, CTO von ECOOLTEC. „Wir liefern der Nutzfahrzeugindustrie die passende Transportkälteanlage für ihre elektrisch angetriebenen Zero-Emission-Lkw, seien

es batterieelektrische Antriebe oder solche mit Brennstoffzellen. Durch die Verbindung mit der ECOOLTEC TM182 können sie den CO₂-Fußabdruck der Transportlösung zusätzlich optimieren“, erläutert Ingo Kaltwasser, Product Manager E-Mobility & Powertrain bei ECOOLTEC.

Der Einsatz natürlicher Kältemittel garantiert auch in Zukunft die Betriebssicherheit von Transportkälteanlagen. Durch die europäische F-Gas-Verordnung (EU) Nr. 517/2014 werden fluorierte Kältemittel in ihrer Anwendung eingeschränkt und teilweise sogar verboten. Dies wiederum gefährdet die Betriebssicherheit von Kälteanlagen, wenn im Servicefall keine Kältemittel mehr zur Verfügung stehen. Mit der ECOOLTEC TM182 haben jedoch alle Betreiber schwerer Kühlfahrzeuge heute schon die Möglichkeit, eine F-Gas-freie Lieferkette zu realisieren. Außerdem erzeugt die Anlage keine lokalen Schadstoff- und CO₂-Emissionen im Batteriebetrieb und bis zu 98 Prozent weniger Emissionen gegenüber dieselbetriebenen Kälteanlagen, wenn sie über den hauseigenen Generator mit Strom versorgt wird.

Nicht nur nachhaltig, sondern auch wirtschaftlich effizient

Bei der Transportkältemaschine ECOOLTEC TM182 kommen darüber hinaus weitere modernste Technologien zum Einsatz. Daher arbeitet die Anlage nicht nur besonders nachhaltig, sondern auch effizient, enorm leistungsstark und leise. Das System kommt bei gleicher Kälteleistung mit 60 bis 80 Prozent weniger Energie aus als viele dieselbetriebene, marktübliche Anlagen. Die hohe Energieeffizienz maximiert die Reichweite von Fahrzeugen mit Zero-Emission-Antrieben und bietet den Kunden durch den geringeren Energieverbrauch auch enorme wirtschaftliche Vorteile.

Die Zeitung Transport aus dem Münchner Huss Verlag verlieh in diesem Jahr zum siebten Mal den Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit (ETPN). Der Auszeichnung liegt das Votum einer Fachjury zugrunde. Dem Gremium gehören namhafte Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verbänden und Medien

mit profunden Kenntnissen der Nutzfahrzeugbranche an. Die Ausgezeichneten stellen nach Angaben des Veranstalters unter Beweis, dass verantwortliches und nachhaltiges Handeln dazu beiträgt, soziale und ökologische Probleme zu lösen und sich dadurch auch Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit für die Unternehmen erhöhen.

Bildunterschrift:



Christine Harttmann, Jury-Mitglied und Chefredakteurin der Fachzeitschrift Transport, und Rainer Langhammer (1.v.r.), Geschäftsführer des Huss Verlags, überreichen die Auszeichnung im Rahmen eines Galaabends an Henning Altebäumer, CEO von ECOOLTEC, und Dr. Jürgen Süß, CTO von ECOOLTEC (1.v.l.).

Ansprechpartner für die Presse

Thomas Rosenberger

Tel. +49 (0)1 60 8 20 49 34

E-Mail: presse@ecooltec.com

Weitere Informationen über ECOOLTEC: www.ecooltec.com

Alle Presseinformationen: www.ecooltec.com/presse